



2010 Zeichen  
34 Zeilen  
ca. 60 Anschläge/Zeile  
Abdruck honorarfrei  
Beleg wird erbeten

Der Vertrag ist unterschrieben: Professor Dr. Walter Brehm wird neuer „high level expert“ der Sport-Universität in der chinesischen Stadt Wuhan.

## Professor Brehm ist neuer „high level expert“ Bayreuther Sport-Professor berät künftig chinesische Universität

**Professor Dr. Walter Brehm, Inhaber des Lehrstuhls für Sportwissenschaften III: Sportpädagogik, Sportpsychologie und Sportökonomie an der Universität Bayreuth, ist neuer "high level expert" der Sport-Universität in der chinesischen Stadt Wuhan.**

Professor Brehm wird die Sport-Universität künftig intensiv besonders im Hinblick auf den Ausbau der Fachgebiete Sportmanagement sowie



Gesundheit und Sozialwissenschaft beraten. Unter einen entsprechenden Vertrag mit der Provinz Hubei, zu der die chinesische Sport-Universität gehört, setzte jetzt bei einem Treffen an der Universität Bayreuth nicht nur Professor Brehm seine Unterschrift. Der Dekan der Sports Economy & Management School und hochrangige Vertreter von vier Fakultäten der Universität in Wuhan zeichneten das Abkommen gegen. Der Vizepräsident der Universität Bayreuth für Internationale Angelegenheiten und Außenkontakte, Professor Dr. Stefan Leible, und der Leiter des International Office der Universität Bayreuth, Arnim Heinemann, nahmen an der Vertragsunterzeichnung teil.

Die Wuhan Sport Universität hat etwa 12.000 Studierende in elf Schools und Departements, sie bietet ein breit gefächertes Studienangebot an. „Ich unterhalte seit 1988 Kooperationen mit Wuhan und habe unter anderem drei Wissenschaftler im Rahmen ihrer Promotion angeleitet, eine weitere Promotion steht vor dem Abschluss“, berichtet Professor Brehm, dem die Universität Wuhan im Jahr 2009 den Titel eines Visiting Professor verliehen hat.

Als "high level expert" wird Brehm die Wuhan Sport Universität noch intensiver als bisher beraten – der Bayreuther Sportwissenschaftler freut sich auf diese Aufgabe: „Der jetzt geschlossene Vertrag lässt uns große Flexibilität.“ Für die Universität Bayreuth bedeute diese weitere Annäherung nicht nur einen Imagegewinn, sondern biete auch die Chance zur vertieften Kooperation. So soll bereits im kommenden Wintersemester ein Bayreuther Sportökonomie-Studierender für ein Semester in Wuhan studieren – und das ohne Studiengebühren.

**Kontakt:**

Pressestelle der Universität Bayreuth  
Frank Schmäzle  
Universitätsstr. 30  
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)